



14. Spieltag

SC Eltersdorf II - SpVgg Uehlfeld 3:1 (0:0)

Sonntag - 6. November 2011 - 14:30 Uhr

„Silberner“ Oktober konnte vergoldet werden!

6 Spiele mal (3 Siege plus 3 Remis) durch 0 Niederlagen macht beste Saisonplatzierung

Der Coach stellte unsere Anfangsformation wie schon beim Gastspiel in Baiersdorf auf zwei Positionen um. Für Schürer und Bergmüller selbst spielten Vogel und Meier zusammen auf der „Doppelsechs“. Zudem setzte er sich spielbereit mit auf die ohnehin voll besetzte Bank.

Gut 20 Minuten brauchte die Bayernligareserve um im heutigen Heimspiel gegen die Spielvereinigung aus Uehlfeld in die Partie zu kommen. Bis dahin hatten die Gäste gute Möglichkeiten in Führung zu gehen. Doch mit Glück und Geschick konnte ein Rückstand durch Adler, Hieronymus oder Weichlein verhindert werden. Nach 25 Minuten kam dann der „Hallowach“-Effekt. Jann spielte den „Diago“ auf Stephan Mahnke, der wollte aber scheinbar in der ersten Halbzeit noch kein Tor erzielen. Kurz darauf scheiterte Pfister im Anschluss an eine Ecke aus kurzer Entfernung an Gästetorhüter Wastschuck. Der bereits früh eingewechselte Caka hatte ebenfalls das 1:0 auf dem Fuß, doch sein abgefälschter Schuss verfehlte knapp das Gehäuse. Mit einem auf Grund der Spielanteile gerechtem torlosen Unentschieden wurden die Seiten gewechselt.

Unsere „Zweite“ machte da weiter, wo sie vor der Pause aufgehört hatten. Sie setzten die Gäste weiter unter Druck und dominierten das Spiel eindeutig. Dennoch hätte Uehlfeld in der 53. Minute in Führung gehen können, als Hieronymus nach einem Ausrutscher von Pfister alleine auf Tony Steigenberger zulief, diesen ausspielte, aber aus spitzem Winkel nur den Pfosten traf. Glück muss man sich aber auch erarbeiten! Dann schlug die große Stunde von „Torero“ Stephan Mahnke. In der 59. Minute trat Riedel eine Freistoß-Flanke scharf in den Fünfer und Mahnke köpfte links unten unhaltbar ins Tor. Weitere acht Minuten später ignorierte er die Rufe seiner Nebenleute und zog aus gut und gern 30 Metern einfach mal ab. War es die tiefstehende Sonne, war es der Flatterball?! Egal ... der Ball zappelte im Netz! Wie schon nach dem 1:0 mit „Torero“-Jubel, diesmal inkl. Tuch (bzw. Trikot) - gelb! ... des koscht! Mahnke hätte sich heute ein Denkmal setzen können, hätte er seine weiteren Chancen noch genutzt. In der 85. Minute hatte Schiedsrichter Klein ein Einsehen mit den Gästen. Nachdem Torwart Tony Steigenberger mit der Hand eine Flanke abwehrte entschied er auf Elfmeter für die Gäste. Es war für mich der erste Handelfmeter gegen einen Torhüter, denn ein Foulspiel war nicht erkennbar. Wie auch immer, Christian Kriete nahm das Geschenk dankend an und verkürzte mit seinem dritten verwandelten Elfmeter in dieser Saison auf 2:1. Doch nur drei Minuten später kam Spielertrainer Manu Bergmüller nach seiner Rückwechslung im Strafraum der Gäste zu Fall, der Referee entschied hier (mit etwas schlechtem Gewissen?!) erneut auf Foulelfmeter. Riedel verwandelte den Strafstoß eiskalt und stellte somit den Endstand her.

So lautet das Eltersdorfer Einmaleins im Herbst 2011! Seit Anfang Oktober holte man zwölf von möglichen 18 Punkten und verbesserte sich somit vom 13. auf den achten Tabellenplatz. Und erneut konnte bis auf einen Punkt zum heutigen Gegner aufgeschlossen werden. Logisch, dass die anschließende Geburtstagsfeier (auf diesem Weg nochmals vielen Dank!!!) von Marion und Uwe voller Freibergsichter 🙌 war.

Anfangsformation: T. Steigenberger - Riedel ⚽(FE), Pfister, A. Mahnke, A. Steigenberger - Vogel, Meier - Jann - Bergmann, Walter, Mahnke ⚽⚽🟡

Ergänzungsspieler: Caka (1. HZ), Bergmüller (1. HZ), Schürer (2. HZ), Zue, Kellner, Kastner (ETW)